

POLIZEIS PORT. OFFIZIELLE ZEITUNG DER BUNDESPOLIZEIDIREKTION LINZ LIND DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG LINZ

UND DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG LINZ







Gaisch Industrie Montagen GmbH

Industriemontagen • InstandhaltungPersonalservice

Linzer Straße 60 4600 Wels Österreich / Austria T: +43 (0) 72 42 / 207068-10 F: +43 (0) 7242 / 207068-22 mailto: office@g-im.at







Einladung

zu der am Freitag, den 29.04.2011 um 18:00 Uhr im Festsaal der BPD-Linz, Nietzschestraße 33 stattfindenden

GENERALVERSAMMLUNG

TAGESORDNUNG:

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls der Zentralsportausschusssitzung 2010
- 3) Bericht des Obmannes
- 4) Bericht des Sportleiters
- 5) Bericht des Kassiers
- 6) Bericht der Kassenkontrolle und Entlastung des Kassiers
- 7) Ansprache des Präsidenten, Polizeidirektor Dr. Walter Widholm
- 8) Kooptierung der neuen Schriftführerin Andrea Hirz
- 9) Ehrungen verdienter Sportler, Funktionäre sowie der Mitglieder
- 10) Änderung der Statuten
- 11) Behandlungen von Anträgen
- 12) Allfälliges
- 13) Vortrag durch Dr. Martin Spinka "Mein Lebensfeuer let the fire burn"

An der Generalversammlung nehmen mit Stimmrecht alle aktiven Mitglieder teil.

Anträge, die bei der Generalversammlung behandelt werden sollen, sind bis eine Woche vor der Sitzung bei der Vereinsleitung abzugeben.

Wegen der umfassenden Tagesordnung wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

Mit sportlichen Grüßen

Heide Maria Klopf eh. Schriftführerin Thomas Haderer eh. Obmann

Im Anschluss an die GV wird vom Vorstand zu einem Umtrunk in der Aula der BPD-Linz, 1. Stock eingeladen.

Sektion	Sektionsleiter	Telefon	E-Mail
Bogensport	Mag. Tischlinger Michael	0664 / 8168900	bogensport@psv-linz.at
Faustball	Hackl Robert	0664 / 4120480	faustball@psv-linz.at
Fischen	Rumersdorfer Stefan	0664 / 422 79 29	fischen@psv-linz.at
Foto	Dr. Hinterobermaier Chris	0732 / 604030	foto@psv-linz.at
SV-Funkstreife	Herrmann Alfred	0732 / 330974 0699 / 10336444	sv-funkstreife@psv-linz.at
Fußball	Wandl Rüdiger	0699 / 11 62 23 33	fussball@psv-linz.at
Golf	Pogutter Karl	059133 45 3000	golf@psv-linz.at
Judo	Ing. Simon Helmut	0732 / 775821 0699 / 17 16 12 65	judo@psv-linz.at
Kanusport	DI Berger Klaus	0732 / 653983	kanusport@psv-linz.at
Leichtathletik	derzeit noch keine neue Sektio	onsleitung	leichtathletik@psv-linz.at
Motorsport	Nemecek Peter	0664 / 154 43 23	motorsport@psv-linz.at
Radsport	Peyerl Helmut	0660 / 529 80 51	radsport@psv-linz.at
Reiten & Fahren	Lepka Adolf	0650 / 6903728	reiten-fahren@psv-linz.at
(KK) Schießen – Kleinkaliber	Ganglmair Kurt	0732 / 3400-8108	kk-schiessen@psv-linz.at
(PP) Schießen – Großkaliber	Einramhof Manfred	0664 / 222 96 92	pps-schiessen@psv-linz.at
Schi & Snowboard	Haderer Thomas	0664 / 2806528	schi@psv-linz.at
Schwimmen	Wolfschlucker Michael	0650 / 6272072	schwimmen@psv-linz.at
Sportkegeln	Klaus Hermann	0650 / 2310767	kegeln@psv-linz.at
Tauchen	Heher Robert	0664 / 8168866	tauchen@psv-linz.at
Tennis	Mag. Gschwendtner Günther	0699 / 11442760	tennis@psv-linz.at
Tischtennis	Raab Richard	0650 / 6535150	tischtennis@psv-linz.at
Triathlon	Labmayer Peter	0650 / 9838300	triathlon@psv-linz.at
PSV – Sekretariat	Taubinger Margarete Bürozeiten: Di 14 – 17 Uhr	0732 / 795833	office@psv-linz.at

Impressum		
Herausgeber	Polizeisportvereinigung Linz und Bundespolizeidirektion Linz 4020 Linz, Nietzschestraße 33	MAGAZINE EDITORS
Redaktion:	Thomas Haderer · E-Mail: thomas.haderer@polizei.gv.at	
Medieninhaber:	Aumayer Druck und Verlag, 5222 Munderfing · Tel. 07744/20080-0	
Titelbild:	Mario Filz / PLM 2011 – PSV Pressereferent F. Rockenschaub	
Layout / Druck:	Aumayer Druck & Verlag, 5222 Munderfing · www.aumayer.co.at Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.	

Hallo Freunde der PSV-Linz!

n der Ausgabe 04/2010 hat sich der Rechtschreibteufel eingeschlichen. Nicht das Sportjahr 2009, sondern das Sportjahr 2010 ging zu Ende.

Ich hoffe, das Jahr 2011 hat für Euch gut begonnen. Wie die meisten bereits bemerkt haben, gibt es seit 01.01.2011 für unsere Zeitung einen neuen Partner. Die PSV ging mit der BPD Linz eine Kooperation ein. Aus diesem Grunde werden unterschiedliche Berichte von der BPD Linz in den 4 Ausgaben erscheinen. Weiters erhalten wir in Zukunft wertvolle Tipps von Ärzten, Apothekern sowie interessante Berichte von Kollegen aus dem Kriminalbereich und vieles mehr.

VOM 26. BIS 27.01.2011 FANDEN IN SCHÖNEBEN UND AM HOCHFICHT DIE 6. OÖ POLIZEILANDESMEISTERSCHAFTEN IN ALPIN UND NORDISCH STATT.

Nordisch wird schon seit einigen Jahren in einer Patrouille gelaufen. Das heißt, dass ein Team aus 2 Langläufern besteht. Die von den beiden Läufern erreichten Zeiten werden dann addiert und im Anschluss werden die Endzeiten der 48 Patrouillen eruiert.

Am zweiten Tag fand auf der Zwiesel der RTL für 140 Läufer statt.

Das heurige Jahr bringt sehr viel Arbeit mit sich. Das Landespolizeikommando Oberösterreich wurde vom BM.I mit der Ausrichtung der Bundespolizeimeisterschaften im Sommer 2012 beauftragt, welche in der Lan-

deshauptstadt erfolgen wird. Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits seit Herbst 2010. Es sind folgende Sportarten in Planung – Fußball, Fußball 40+, Golf, Judo, Leichtatlethik, Motorsport, MTB, Radfahren, Schießen, Schwimmen, Tennis, Triathlon, USPE und Volleyball.

Neu ist auch, dass wir die Generalversammlung für alle Mitglieder in dieser Ausgabe ausschreiben werden. Bei der GV findet die Ehrung der Mitglieder mit 30, 40, 50 und 60-jähriger Mitgliedschaft statt. Dabei sind alle herzlich eingeladen, die GV zu besuchen. Anschließend wird zu einem kleinen Umtrunk geladen.

Der STEELTOWN MAN ist back. Unter den Triathleten ein Begriff. Nach 2-jähriger Ausrichtung eines Zeitfahrcups hat sich Peter Labmayer mit seinem Team dazu entschlossen, den 1. PSV-Linz Triathlon durchzuführen. Dieses große Highlight wird am 09.07.2011 am Pichlingersee stattfinden. Auf zahlreiche Nennungen freuen wir uns jetzt schon.

Nach über 20-jähriger Tätigkeit als Sektionsleiterin legte Elfriede Stöttner bei der Weihnachtsfeier ihre Funktion nieder. Elfi wurde vom Ehrenobmann, Konsulent Herbert Offenberger, würdig verabschiedet. Nochmals ein recht herzliches Dankeschön.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Gönnern der PSV-Linz noch einen schönen Winterausklang und wir sehen dem Frühling bereits mit großer Erwartung entgegen.

> Mit sportlichen Grüßen Thomas Haderer, Obmann



Thomas Haderer, Obmann

ZEITSCHRIFT IN NEUEM DESIGN

MEDEWO – Ihr zuverlässiger Partner für:



- · Beutel, Säcke, Folien
- · Schachteln & Versandtaschen
- Oberflächenschutz
- Polster- und Füllmaterial
- Umrreifung & Palettierung
- Dokumentenhüllen & Klebebänder
- Geschenkverpackungen, uvm.

Fordern Sie noch heute Ihren **Gratis-Katalog 2011** an!

MEDEWO GmbH, Gewerbeparkt Mauer 26, A-4702 Wallern T:07249 480 00, office@medewo.at, www.medewo.at



- Jalousien
- Rollläden
- Markisen
- Sonnensegel
- Insektenschutz
- Verdunklungen
- ▶ Einbruchschutz

Über 25 Jahre Erfahrung · Verlässlich und professionell Eigene Werkstätte

Telefon: 0732/674211 · Waldeggstr. 125 · 4060 Linz/Leonding

www.doleschal-sonnenschutz.at

office@lvz.at

www.lvz.at



Logistik-Verteiler Zentrum Verpackung – Lagerlogistik – Transport







A-2353 Guntramsdorf

Tel. 0 22 36 / 2 88 77 Fax 0 22 36 / 2 88 77 - 255

A-4061 Pasching

Tel. 0 72 29 / 771 - 621 Fax 0 72 29 / 771 - 669

A-4031 Linz

Tel. 0 732 / 650 666 Fax 0 732 / 650 666 - 699

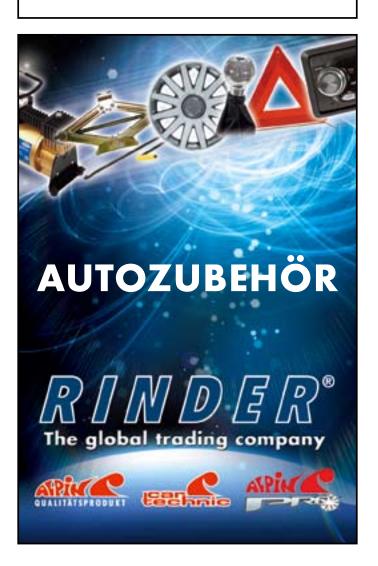


BIG Bundes Immobilien Gesellschaft

Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wien T 05 0244 - 1356, office@big.at, www.big.at

Als Osterreichs wichtigster Immobilienbesitzer und Bauherr bieten wir Ihnen optimale Gebäude- und Grundstücksflächen zu besten Konditionen. Wir sind Ihr kompetenter Partner bei der Realisierung neuer Projekte.

Vertrauen Sie auf unser professionelles Know-how, das Ihnen modernste Architektur, Top-Lagen und damit höchstes Wertsteigerungspotential garantiert.



Geschätzte Leserin, werter Leser!

₹ ie halten soeben ein brandneues, frisch aus der Taufe gehobenes Magazin in Händen, welches aus der Fusion der Sportzeitung der Polizeisportvereinigung (PSV) Linz und der offiziellen Zeitung der Bundespolizeidirektion Linz entstanden ist. Dadurch wird das Themenspektrum ein wesentlich größeres und auch interessanteres. Zudem kommt es zu einer Verbreiterung des Leserkreises, da die bisherige Sportzeitung allen Mitgliedern der PSV Linz zugeschickt worden ist, denen nun auch die polizeispezifischen Artikel zur Verfügung stehen; umgekehrt ist das natürlich auch der Fall, dass nämlich jetzt die bisher mit der .BPD Zeitung Beteilten sich auch alle Aktualitäten der PSV Linz zu Gemüte führen können.

Ich erhoffe mir dadurch eine wechselseitige Befruchtung, vor allem denke ich mir, dass die Attraktivität der Polizeisportvereinigung Linz eine noch größere Publizität erlangt und zusätzliche Interessierte für sportliche Aktivitäten gewonnen werden können. Als Präsident der PSV Linz wäre mir das ein großes Anliegen.

Beim oberflächlichen Durchblättern der ersten Ausgabe muss ich voll Stolz gestehen, dass sich die Druckerei Aumayer große Mühe gemacht hat, ein überaus ansprechendes Produkt zu gestalten; zu großem Dank bin ich natürlich den Sektionsleitern der Polizeisportvereinigung Linz verpflichtet, die großartige Beiträge ihrer sportlichen Leistungen abgeliefert haben.

Ich bin sicher, dass Sie, geschätzte Leserin, werter Leser, die Lektüre dieses neuen Magazins genießen werden und wünsche Ihnen dabei viel Spaß.

> Herzliche Grüße Ihr Dr. Walter Widholm



Dr. Walter Widholm Polizeidirektor

KUKA

KUKA Roboter Austria GmbH | Regensburger Strasse 9 | 4020 Linz | Austria

www.kuka.at office@kuka-roboter.at Tel. +43 (0) 732 784752 Fax +43 (0) 732 793880 Niederlassungsleitung Österreich | Polen | Tschechien Handel | Service Neu- & Gebrauchtroboter | Ersatzteile



Wiesenstrasse 52, 4600 Wels tel: 07242-46578 web: www.fcg-wels.at Gottesdienste: So. 10 Uhr, Mi. 19:30 Uhr



management

Te

A-4063 Hörsching, Niederbuchstraße 3 Tel.: +43(7221)73500 · Fax: DW 9 email: elektro@itk.cc

Niederlassung:

Unternehmenssitz:

A-4055 Pucking, Picassostraße 48 Tel.: +43(7229)80884 Fax: +43(7229)80925 email: facility@itk.cc

EIN Ansprechpartner für ALLE Projekte in Industrieund Verwaltungsgebäuden, Einkaufszentren, Hotellerie, etc.!

- Planung = Projektentwicklung bis Detailplanung
- Errichtung = Installation bis Bauüberwachung
- Betreuung = Betriebsführung, Instandhaltung, Instandsetzung, Umbau, Modernisierung bis Abbruch

aller gebäudetechnischer Anlagen und infrastruktureller Einrichtungen über den gesamten Lebenszyklus ihres Objektes.

itk facility management & elektrotechnik gmbh





Tel. & Fax: 0 723 / 75 09 10 Mobil: 0 664 / 221 21 88

Mobil: 0 664 / 221 21 88 E-mail: malerei.e.reisinger@aon.at

Sonnbergerstr. 12 4040 LINZ - Steg



Der Facharbeiterbereitsteller

HARPO Pühringer KG A-4060 Leonding, Welserstr. 37 www.harpo.at Mail: office@harpo.at

Geschäftsführung: Reinhard Pühringer 0664 4365850



Verkaufsleitung: Helmut Hochrathner 0664 8587420



Inreiter Components GmbH

Eisenstraße 1 \cdot A-4502 St. Marien Tel.: 0 72 29 / 78 130 \cdot Fax: 0 72 29 / 78 130-20 \cdot e-mail: in@inreiter.at



VERANSTALTUNGSKALENDER

APRIL – JUNI

Sektion	Datum	Thema
PSV - Allgemein	29. April 2011	Generalversammlung der PSV Linz
Bogensport	20. April 2011	Schützenstammtisch
	13. Mai 2011	Eröffnungsfeier
	14. – 15. Mai 2011	Int. Breitensteinturnier
	18. Mai 2011	Schützenstammtisch
	15. Juni 2011	Schützenstammtisch
Golf	26. – 27. Mai 2011	NÖ Polizeilandesmeisterschaft – GC Lengenfeld
	23. September 2011	OÖ Polizeilandesmeisterschaft – GC Donau
Leichtathletik	jeden Donnerstag	Lauftreff – Donaudamm
Schi & Snowboard	19 26. März 2011	Schiausklang Südtirol
Tischtennis	Mo / Di / Do	Training – Polizeisporthalle
Kanusport	17. April 2011	Anpaddeln
	21. Mai 2011	Maiwanderung
	6. – 26. Juni 2011	Anfängertraining
	18. Juni 2011	Vereinsausfahrt
	NÄHEDE INICODM	ATIONEN ALIE DEN

NÄHERE INFORMATIONEN AUF DEN
JEWEILIGEN SEKTIONSSEITEN DER HOMEPAGE
WWW.PSV-LINZ.AT

INFO

IN ZUKUNFT WIRD DIE POLIZEI.SPORT.NEWS NICHT MEHR AN EINZELPERSONEN, SONDERN AN HAUSHALTE VERSANDT.



Der Audi A1. Der nächste große Audi.

Weniger als vier Meter lang, aber mit ganz großen Qualitäten: der Audi A1. Hochemotionales, progressives und sportliches Design. Unglaublich effiziente Technologien und vielfältige Individualisierungsmöglichkeiten. Wieder ein zukunftsweisender Audi voller Ideen. Ein Klick auf www.audi.at/a1 wird Sie noch mehr begeistern.

Kraftstoffverbrauch gesamt: ab 3,8 l/100 km. CO₂-Emission: ab 99 g/km. Vorläufige Werte. Änderungen vorbehalten.

Jetzt bei uns bestellbar.

KNEIDINGERCENTER

4150 Rohrbach, Gewerbeallee 24
Telefon 07289/8951
4040 Linz-Dornach, Freistädterstr. 336a
Telefon 0732/248080
www.kneidinger.at E-Mail: info@kneidinger.at

BENEDIKTINERSTIFT LAMBACH

mit den ältesten romanischen Fresken im süddeutschen Raum

Dauerausstellung

Mo bis Fr von 9:00 bis 12:00 u. 13:00 bis 16:00 Uhr Sa 9:00 bis 12:00 Uhr, Sa u. So 13:00 bis 17:00 Uhr

Führungen: im Sommer täglich um 14 Uhr, ganzjährig nach telefonischer Voranmeldung

Stiftsrestaurant Realgymnasium - Handelsakademie

4650 Lambach, Klosterplatz 1 Tel: 07245 217 10 - www.stift-lambach.at



ROHRBRUCH?

LECKORTUNGSTECHNIK

Zerstörungsfreie Leckortung - Thermografie Leitungsortung - Feuchtigkeitsmessung

Tel. 0732 / 250 145

www.leckortung.at

Fenster und Türen



A-4407 Steyr/Gleink • Im Stadtgut E1
Tel. 07252 / 72819 • Fax 07252 / 76105-20
E-Mail: office@reform.co.at





Sektion Bogensport stellt sich vor!

m 13. September 2010 war es soweit! Die seit Sommer geplante Sektion Bogensport wurde bei der PSV-Linz kooptiert. Mit der tatkräftigen Unterstützung von Vereinsobmann Thomas Haderer waren auch die kleinen bürokratischen Formalitäten rasch erledigt.

Herzlichen Dank Thomas!

DER VORSTAND:

Der Vorstand der Sektion Bogensport besteht derzeit aus dem Obmann Mag. Michael Tischlinger, der Kassierin Birgit Hauer und dem sportlichen Leiter Bernhard Badegruber vom Bogensport Zentrum Breitenstein in Kirchschlag bei Linz. Er wird vor Ort von Caja Wolf unterstützt.

KONTAKT-DATEN:

Obmann:

Mag. Michael Tischlinger 0664 / 81 68 90 bogensport@psv-linz.at

Kassierin:

Birgit Hauer 0664/ 15 08 909 birgit.hauer@ooevp.at

Sportl. Leiter:

Bernhard Badegruber 0699 / 11 08 31 13 info@bogensport-breitenstein.at

HOMEPAGE:

Genauso wie die Mitgliederzahl (derzeit sind wir bereits 10 Aktive) ist auch die Homepage der Sektion Bogensport

im Wachsen und Entstehen. Herr Peter Mack – zuständiger Web-Master bei der PSV – war und ist uns bei der Umsetzung unserer Wünsche immer sehr behilflich. Auch dir ein herzliches Dankeschön, Peter! Im Internet ist die Sektionsseite zu finden unter www.psv-linz.at/bogensport

ÖBSV-MITGLIEDSCHAFT & ÜBUNGSLEITER:

Wie in den meisten Sportarten üblich, gibt es Dachverbände, die sich zum Ziel gesetzt haben, die jeweilige Sportart in der Öffentlichkeit zu vertreten, diverse Ausbildungen zu organisieren und den gesamten Sport zu fördern. Der zuständige Verband für den Bogensport ist der ÖBSV (Österreichische Bogensport Verband) mit seinen Landesverbänden. Die Sektion Bogensport ist seit Mitte Jänner 2011 bei diesem Verband Mitglied. Bernhard Badegruber (Sportlicher Leiter der Sektion) ergriff sofort die Möglichkeit und ließ sich zum ÖBSV-Übungsleiter ausbilden. Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!

ERÖFFNUNGSFEST 13. – 15. MAI 2011 IN BREITENSTEIN



das Bogensportteam von links nach rechts: Bernhard Badegruber, Birgit Hauer und Michael Tischlinger

SCHRIFTFÜHRER/ IN GESUCHT!!!!

Ein wichtiges Vorstandsmitglied fehlt noch. Der/ die Schriftführer/in! Interessierte melden sich bitte bei:

bogensport@psv-linz.at



Bogenschießen im Winter in Breitenstein

Weiters absolviert er die Ausbildung zum Trainer im intuitiven Bogenschießen in Deutschland. Diesen Kurs wird er voraussichtlich im Frühjahr 2012 abschließen. Wir wünschen dir weiterhin alles Gute!

KOOPERATIONS-ANLAGE:

Die Sektion Bogensport hat mit dem Bogensport-Zentrum Breitenstein in Kirchschlag bei Linz (www. bogensport-breitenstein.at) den idealen Kooperationspartner gefunden. Eine kurze Anfahrtszeit aus dem Großraum Linz (15 – 20 Minuten) und die Tatsache, dass Kirchschlag auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar ist, waren für uns die entscheidenden Argumente, uns hier als Sektion niederzulassen.

Das Bogensport Zentrum Breitenstein bietet alles, was sich das "Bogensportler Herz" nur wünschen kann. Beginnend mit ausreichend Parkmöglichkeiten, über den 18 Meter Indoor Schießplatz und den Schießplatz im Freien, bis hin zu einem leicht zu begehenden 3 D Parcours, der für Anfänger sehr pfeilfreundlich gesteckt ist und für fortgeschrittene Schützen auch Überraschungen bereit hält.

GEPLANTE PROJEKTE:

In Planung (Umsetzung Frühsommer 2011) ist derzeit ein zweiter 3D-Parcours, um an stark frequentierten Tagen sowohl Anfängerschützen als auch ambitionierten Schützen ein ideales Gelände zur Verfügung stellen zu können. Dieser zweite Parcours wird mit größeren 3D-Tieren und großen Pfeilfängen ausgestattet werden.

Weiters nehmen der im Bau befindliche Bogensport Shop, das Stüberl sowie die neue WC-Anlage immer mehr Form an.

ERÖFFNUNGSFEST:

Von 13. – 15. Mai 2011 findet am Gelände des BSZ Breitenstein ein dreitägiges Eröffnungsfest statt.

Ein Highlight wird das zweitägige Bogenturnier sein. Im Rahmen dieses Festes werden der Bogensport Shop, der zweite Parcours und die neue Bogensaison 2011 offiziell eröffnet werden.

Geplantes Rahmenprogramm:

Hüpfburg – Slackline Testen – Bogen-Testschießen – Kinderclown – Würstlgrillen am Lagerfeuer – Feuershow und vieles mehr. Auch eine Abendunterhaltung mit Livemusik wird nicht fehlen.

WEITERE FIXTERMINE:

Schützenstammtische:

Wir bieten bei diesen Terminen allen Sektions- aber auch Vereinsmitgliedern ein gemeinsames Training, sowie den Erfahrungsaustausch mit ausgebildeten und ambitionierten SchützInnen an. Weiter können alle (noch) Nichtmitglieder, Freunde, Bekannte und Familienmitglieder die Möglichkeit nutzen, die Sektion und den Bogensport auf unkomplizierte Art und Weise kennen zu lernen. Es werden bei jedem Termin SchützInnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Termine:

20.April, 18.Mai, 15.Juni, 20.Juli, 17.August, 21.September, 19.Okto-



ber, 16.November, 21.Dezember 2011 jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr.

OÖ – Cup 2011 am 23. Juli 2011 am Breitenstein

WAS MAN SONST NOCH ÜBER BOGENSPORT WISSEN SOLLTE:

Bogenschießen - Gesundheit für Körper, Geist und Seele

Rückenprobleme, Nervosität und Stress im Beruf werden mehr und mehr zu einem Allerweltsproblem. Schlechte Bewegung und Sitzgewohnheiten sind die eine Seite der Medaille. Auf der anderen Seite stehen immer höhere Ansprüche in der Arbeitswelt, in der Familie und sogar in der Freizeit. Stress ist längst kein Modebegriff mehr. Mit dieser Belastung haben viele Menschen zu kämpfen, denen es nicht gelingt, einen Ausgleich zu den Ansprüchen des Alltags zu finden.

BOGENSCHIESSEN LIEGT IM TREND

Der Bogensport wird zunehmend zum Trendsport - aus gutem Grund,



Der Vorstand mit "Arbeitsgerät" Badegruber, Hauer und Tischlinger

denn beim Umgang mit Pfeil und Bogen werden Körper und Geist in Einklang gebracht. Beim Schießen kann man den Alltagsstress hinter sich lassen und die innere Mitte finden.

Auch für Kinder und Jugendliche ist das ein wichtiger Grund, um das Bogenschießen zu lernen. So mancher Zappelphilipp lernt sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Neue Energie für den Alltag tanken, das ist es, was der Bogensport vor allem zu bieten hat – und zwar Menschen jeder Altersgruppe.

> Das Bogensportteam Hauer, Badegruber u. Tischlinger

0Ö-CUP 2011 23. JULI 2011 AM BREITENSTEIN

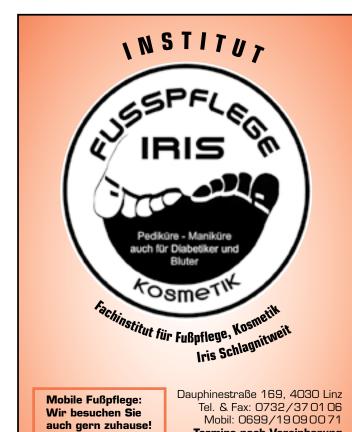




Neubauzeile 37a 4030 Linz office@bwr.at

Tel. +43 732 381493 Fax +43 732 381663

www.bwr.at



Öffnungszeiten:



dr. med. univ.

AXEL PLATZ tel. 0732 / 90 82 14

WOLFGANG BERGMANN tel. 0732 / 90 82 15

fachärzte für radiologie hamerlingstrasse 44 · 4020 linz lenaupark city (2. stock) · fax 0732 / 90 82 13 ordinationszeiten: mo - fr 7.30 - 17.30 uhr

untersuchungskatalog:

digitale radiografie · ultraschall · mammografie · phlebografie · digitale durchleuchtung · magendarmuntersuchungen ·vorsorgeuntersuchungen

alle kassen · tiefgaragenplätze kostenlos! www.radiologie-lenaupark.at



Termine nach Vereinbarung

8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr

9.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 20.00 Uhr

Krasnigi Naim

Mo.-Di.-Fr.: Mi.:

Do.:

A-4030 Linz, Kremsmünstererstr. 8 Telefon 0732 / 294 77 31 · Mobil 0664 / 36 83 678 www.hkn.reinigungsservice.com · HKN-reinigungsservice@hotmail.com

Wintergolftraining im Golftrainingszentrum Pflaum

ie neue Saison ist zwar noch nicht in Reichweite, aber bei der PSV stehen die Räder niemals still.

Um das neue Jahr bzw die neue Saison auch so richtig mit Schwung beginnen zu können, haben wir für den Anfang für alle Mitglieder ein entsprechendes Winter-Hallen-Training mit GP1 Dipl. Golfprofessional Wolfgang Perak organisiert. Dabei könn(t) en gewisse Schlagunreinheiten beseitigt werden.

Im Jänner und Februar fanden bereits drei Trainings im GOLF-Trainings-Zentrum Pflaum statt, wobei jeweils 8 PSV-Golfer ihre Keulen, pardon ihre Schläger, schwangen. In zwei Abschlagboxen, einem Simulator und

auf dem Putting Green wurden wieder die ersten Grundlagen für die neue Saison gebildet. Auch für die noch folgenden Trainingseinheiten hoffen wir auf eine weiterhin rege Beteiligung. Mögen die schweißtreibenden Bemühungen auch entsprechende Früchte tragen.

OÖ. POLIZEILANDESMEISTER-SCHAFT 2011

Für die heurige OÖ. Golf-Polizeilandesmeisterschaft wurde als Termin der 23.09.2011 fixiert. Als Austragungsort konnten wir mit dem GC DONAU / Feldkirchen wieder einen ansprechenden Partner gewinnen und hoffen mit unserem Turnier auch wieder den Ansprüchen aus den letzten Jahren gerecht zu werden.

GOLF-LANDES-MEISTERSCHAFT 23. SEPT. 2011



POWER OF STONE PFLASTERER KG

"Die Kraft, die Kunst und Natur verbindet"

"Jede Art von Pflasterung wo Stein im Mittelpunkt steht!"

BERATUNG-PLANUNG-HANDEL-VERLEGUNG

www.powerofstone.at office@powerofstone.at

Adresse: Lest 91, 4292 Kefermarkt Mobil: +43(0)664/244 55 57

Tel-Fax: 07941/20 613





Gewerbepark Bergern West Biergasse 13 - 4616 Weißkirchen a.d. Traun Tel. 07243 - 56 186 Fax 07243 - 56 566 office@geruestbau-dietz.at www.geruestbau-dietz.com

FILIALEN

NÖ: 2534 Alland, Klausenweg 623 Strak: 8561 Soding, Mooskinchnerstraße 23 Stig: 5084 Grefigmein, Buchhohstraße NB

Infos unter www.josko.at oder unter 0800.210 200





Freistädter Straße 311a • 4040 Linz • Tel. 0699 / 110 650 10

"Jeder Schuss ein Kracher – oder mehr?"

Bericht vom Schießtraining bei der Sektion Schießen

m 28. Jänner 2011 wurden wir vom Sektionsleiter der Sektion Schießen, Manfred Einrahmhof im Schießkeller Steyregg zu einem Schießtraining eingeladen. Diese Einladung nahmen wir natürlich gerne an und trafen mit 12 schießwütigen Mitgliedern in Steyregg ein.

Manfred Einrahmhof weihte uns in die Sicherheitsvorschriften bei der Schießplatzbenützung ein und teilte die Teilnehmer in drei Gruppen ein. So hatten wir die Gelegenheit, mit verschiedenen Waffen zu schießen.

Manfred und seine Schützen der Sektion Schießen stellten uns ihre Sportwaffen zur Verfügung. So hatten wir die einmalige Gelegenheit, mit unterschiedlichen Revolvern, Pistolen und sogar mit einem Schrotgewehr zu schießen.

Für uns Polizisten war der Vergleich mit unserer dienstlichen Glock Pistole und einer Glock aus dem Schießsport ganz interessant. Diese hatte ein wesentlich geringeres Abzugsgewicht (2,5 kg) und eine besser sichtbare Visiereinrichtung gegenüber unserer Dienstwaffe. Kimme und Korn waren farblich markiert und erleichterten somit auch die Zielerfassung. Damit war auch ein besseres Trefferergebnis möglich.

Viel Freude hatte Manfred Einrahmhof mit unseren Damen, Sonja Schuster und deren Cousine. Sie schossen konstant gut und ihre Treffer landeten meist im Zentrum des Zieles. Manfred wollte sie sofort für die Damenmannschaft engagieren, aber wir ließen uns unsere Mädels nicht abwerben.

Den Abschluss bildete noch ein gemütliches Zusammensitzen mit einem kleinen Imbiss im Clubzimmer.

Unser Dank gilt Manfred und seinen Schützen für die geduldige Betreuung während des Schießtrainings und dem netten Abschluss im Clublokal.

> Peter Nemecek Sektionsleiter







TLW Dieter Rauecker

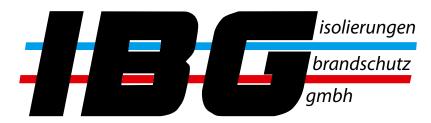
Transport Logistik Worldwide E.U. Salumstraße 12

A-4055 Pucking

Phone: +43 (0)676 3511 460 Fax: +43 (0)7229 83005 E-mail: OFFICE@TLW.CO.AT

SEEFRACHT - LUFTFRACHT - LANDTRANSPORTE

Wir lösen Ihre Transportprobleme!



Wärme-, Kälte-, Schall- und Rohrisolierungen

Langwiesen 13 • A-4209 Engerwitzdorf • Tel.: +43 7235 / 50 248 • Fax: +43 7235 / 50 249 e-mail: office@ibg-isolierungen.at • www.ibg-isolierungen.at



Know how im Bau WEISSEL Bauunternehmen Ing. Harald Weissel GesmbH. Zenirale- 4020 Linz, Franckistraße 19, Tel. (0732)/656081 - Serie, Fax (0732)/654160 Wien-2323 Mannswörth, Mannswörtherstroße 81, Tel. (01)/7077231, Fax (01)/7072479 e-mail: office@weisselbau-linz.at www.weissel.at



www.parker.com

ENGINEERING YOUR SUCCESS.

CSNP-C StadI Paura

m 5. Februar 2011 war es so weit, wir starteten in die Turniersasion 2011!

Unser erstes Turnier des Jahres 2011, führte uns ins Pferdezentrum Stadl Paura. Wir starteten in der Klasse E und A.

Natürlich ritt die Nervosität, wie bei jedem Turnier auch dieses Jahr wieder mit, trotzdem konnten wir in der Klasse E mit einer Zeit von 48,89 den 2. Platz erreichen!

Leider waren die anderen Reiter mit ihren Pferden in der Klasse A schneller, so konnten wir nur den 7. Platz erreichen, wurden aber trotzdem noch plaziert.

Nach einem so tollen Turniertag mit viel Sonne, guter Laune & tollen Leuten/Pferden fuhren wir mit einem Pokal und 2 Schleifen nach Hause.

Lisa Kweton













Keplinger GmbH

Rubensstraße 36, A-4050 Traun

Tel.: +43 7229 736 31 Fax: +43 7229 712 20

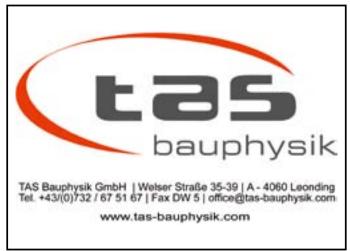
www.keplinger.at











CSNC-P am 19. Februar 2011 wieder in Stadl Paura

m 19. Februar 2011 fuhren wir wieder nach Stadl Paura zum PS-Festival.

Topmotiviert starteten wir, wie auch am letzten Turnier, in den Klassen E und A.

In der Klasse E konnten wir mit einer Zeit von 45,50 den 1. Platz erreichen und ließen die anderen Ponys mit einigen Sekunden Abstand hinter uns!

Im Bewerb der Klasse A erritten wir uns den 2. Platz mit einer Zeit von 53,34.

Besser konnte das 2. Turnierjahr 2011 nach einer langen Winterpause nicht beginnen.

Ich hoffe auf ein weiteres erfolgreiches und vor allem lustiges Turnierjahr mit vielen tollen Erfahrungen!

Lisa Kweton

PS.: Seitens der Sektion gratulieren wir unserer Lisa für diesen tollen Start ins Jahr 2011!













letzter Einlass 16 Uhr

Öffnungszeiten: Mi. bis So. 10-17 Uhr



Juni, Juli, August: Di. bis So. 10-17 Uhr





www.k-hof.at www.gmunden.at

Traunseeschätze
Keramik der Frühzeit
Römische Keramik
Johannes von Gmunden
Gmunden im Mittelalter
Bürgerspitalkirche
Glaube und Politik
Salz und Kaiser
Kurstadt Gmunden
Keramikstadt Gmunden





www.asamer.at







Sektion Schießen – Großkaliber

eit dem Jahre 1999 wird in unserem Verein ein so genannter "Jahrescup" durchgeführt.

Dieser Cup soll das Vereinsleben fördern und unter anderem neuen Mitgliedern die Möglichkeit geben unseren Sport ohne größeren finanziellen Aufwand (Startgelder, Reisekosten etc.) zu erlernen.

Es werden jedes Jahr zwischen 9 und 12 Bewerbe fixiert, von denen dann meistens 2 oder 3 als Streichresultate herangezogen werden. Außerdem kann ein Schütze ohne weiteres einen Termin versäumen, da eine geringere Anzahl von Bewerben zur Wertung herangezogen wird.

In den vergangenen Jahren wurde die Siegerehrung jeweils bei einer Jah-



Sieger Open S1 Wittman



Sieger Open S1 Einramhof



Sieger Standard Nayr, Ausweger, Dziekan



Sieger Standard Laiss, Krein, Szigethy



Sieger Standard Kronberger, Handl, Schaubmair



Sieger Revolver Kronberger, Schaubmair, Partinger



Sieger Revolver Einramhof, Ausweger, Laiss



Sektempfang



Herrengespräche

resabschlussfeier durchgeführt, bei der auch der Dank an alle für die geleistete Arbeit ausgesprochen wurde.

Im Dezember 2010 war es nicht möglich, einen Termin zu finden, wo der Großteil der Schützen Zeit gehabt hätte.

So wurde beschlossen, eine "Jahresbeginnfeier" im Jänner 2011 durchzuführen. Dies hat einen so großen Anklang gefunden, dass wir diese Vorgangsweise auch in Zukunft beibehalten werden.

Die nachfolgende Tabelle soll einen Überblick über die durchgeführten Bewerbe und die dabei erzielten Resultate geben.

> Manfred Einramhof Sektionsleiter



Sieger Open Fritzl



Damengespräche

	KL	1	2	3	4	5	9	7	8	6	10	11	Gesamt	Anz.	bΓ
		WCup 1	WCup 2	WCup 3	WCup 4	5. Cup	6. Cup	LM-Oö.	OSCF	9. Cup	ÖPol.	WCup1		Bew.	
		7.11.	9.01.	6.02.	27.02.	24.04.	29.05.	12.06.	3.07.	11.09.	25.09.	6.11.			
HERREN OPEN															
Fritzl Wolfgang	A	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	0,000	100,000	100,000	100,000	800,000	10	
SENIOREN OPEN															
Lichtl Kurt	S	80,934	75,928	96,248	75,039	84,317	82,711	67,447	0,000	80,823	0,000	93,056	950,699	6	-
Einramhof Manfred	SS	64,714	68,266	76,867	0,000	67,914	0,000	52,086	100,000	66,649	62,464	58,560	565,435	6	2
Wittmann Fritz	S	0,000	48,203	61,177	54,481	55,915	58,784	53,294	79,942	46,869	0,000	60,087	471,884	6	3
Oberaigner Wolfgang	S	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	64,560	0,000	64,560		4
HERREN STANDARD	RD RD														
Kronberger Martin	A	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	94,738	98,023	95,345	100,000	800,000	11	\vdash
Handl Reinhard	A	92,161	78,719	75,903	99,406	0,000	93,812	0,000	0,000	100,000	100,000	77,998	717,998	%	2
Schaubmair Richard	A	0,000	48,358	0,000	0,000	74,586	83,432	81,111	54,906	67,211	86,975	77,292	573,870	∞	3
Partinger Kurt	A	73,250	65,968	69,451	60,114	0,000	77,579	55,417	996,29	76,116	65,260	65,871	561,461	10	4
Zeindlhofer Christian	A	0,000	0,000	0,000	56,004	71,775	68,826	52,444	0,000	59,646	0,000	0,000	308,694	5	5
Kirchberger Werner	A	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	95,214	100,000	0,000	0,000	0,000	195,214	2	9
Pirngruber Michael	Α	0,000	0,000	0,000	0,000	55,070	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	55,070	\vdash	
Lang Thomas	Α	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	52,764	0,000	0,000	0,000	52,764	\leftarrow	∞
Mitterlehner Ronny	A	0,000	0,000	0,000	52,674	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	52,674	\leftarrow	6
Gansterer Franz	Α	52,478	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	52,478	\leftarrow	10
Slupetzky Stephan	A	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	45,242	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	45,242	\leftarrow	11
DAMEN					•									•	
Gattringer Ruth	Г	18,116	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	24,515	0,000	0,000	0,000	42,630	2	\vdash
SENIOREN STANDARD	ARD														
Mayr Franz	S	0,000	71,796	72,939	64,270	60,191	60,105	0,000	68,991	62,944	66,695	69,064	536,890	6	\leftarrow
Ausweger Ernst	S	67,458	62,581	50,270	58,384	0,000	68,664	67,653	63,058	0,000	0,000	0,000	438,068	7	2
Dziekan Reinhard	S	0,000	0,000	0,000	62,409	0,000	57,256	0,000	0,000	61,036	0,000	0,000	183,701	3	3
Gattringer Johann	S	53,222	0,000	0,000	0,000	0,000	59,766	0,000	58,035	0,000	0,000	0,000	171,024	3	4
Mulz Franz	S	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	92,683	0,000	0,000	73,401	0,000	166,084	2	5
Tobisch Wolfgang	S	0,000	0,000	0,000	0,000	63,516	0,000	0,000	0,000	60,765	0,000	0,000	124,280	71	9
Pendlmayr Gerhard	S	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	74,396	0,000	0,000	0,000	0,000	74,396	\vdash	7
Holzinger Alfred	S	0,000	0,000	0,000	0,000	54,317	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	54,317	\leftarrow	8





Ansprache Sektionsleiter Manfred Einramhof, Oberst Walter Koren



PSV-Linz SGKP-IPSC Jahrescupwertung 2010	IPS	C Jahres	scupwei	rtung 20	010										
	KL	1	2	3	4	51	6	7	8	9	10	11	Gesamt	Anz.	PL
		WCup 1	WCup 2	WCup 3	WCup 4	5. Cup	6. Cup	LM-Oö.	OSCF	9. Cup	ÖPol.	WCup1		Bew.	
		7.11.	9.01.	6.02.	27.02.	24.04.	29.05.	12.06.	3.07.	11.09.	25.09.	6.11.			
SUPER SENIOREN STANDARD	STAN	NDARD													
Laiss Dieter	SS	70,072	81,547	77,455	61,528	76,870	73,681	75,277	77,924	0,000	80,668	71,568	614,991	10	↦
Krein Sebastian	SS	52,105	45,937	0,000	50,059	58,938	55,789	48,321	59,905	43,508	52,288	54,035	431,439	10	2
Szigethy Helmut	SS	36,495	0,000	0,000	44,953	47,742	53,937	0,000	46,520	51,147	0,000	0,000	280,792	6	3
REVOLVER															
Kronberger Martin	R	100,000	100,000	100,000	100,000 100,000 100,000 100,000 100,000 100,000 100,000	100,000	100,000	100,000	100,000	100,000 100,000 98,768		100,000 800,000	800,000	11	
Schaubmair Richard	R	0,000	82,027	0,000	0,000	89,063	81,108	83,062	88,529	83,551	100,000	91,274	698,613	∞	2
Partinger Kurt	R	75,831	80,649	92,686	72,014	0,000	83,919	82,725	80,426	76,795	83,275	86,263	666,738	10	သ
REVOLVER SENIOREN	EZ														
Einramhof Manfred	RSS	57,655	62,498	66,189	0,000	62,985	0,000	58,425	64,597	0,000	57,580	66,752	496,681	∞	
Ausweger Ernst	RS	58,006	68,280	63,012	53,672	0,000	68,348	61,041	60,814	0,000	0,000	0,000	433,173	7	2
Laiss Dieter	RSS	0,000	0,000	0,000	0,000	61,395	0,000	63,779	64,566	0,000	0,000	0,000	189,740	သ	သ
Gattringer Johann	RS	48,793	0,000	0,000	0,000	0,000	65,134	0,000	55,223	0,000	0,000	0,000	169,150	သ	4
Oberaigner Wolfgang	RS	0,000	51,167	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	51,167	-	51
Holzinger Alfred	RS	0,000	0,000	0,000	0,000	48,523	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	48,523	<u>~</u>	6
Hofbauer Dietmar	RSS	48,399	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	48,399	-	7



PSV Alpin und Snow

Nietschestr. 33 A – 4020 Linz

Linz, 20.12.2010/paa

Dankschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns herzlich für Ihre Spende über € 176,00 vom 07.12.2010, Erlös der Weihnachtsfeier Skigymnastik Polizeisportverein Sektion Ski.

Die OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe ist eine Non Profit Organisation, die seit über 22 Jahren betroffene Kinder und deren Familienangehörige in allen Belangen tatkräftig unterstützt.

Jährlich erkranken alleine in Oberösterreich rund 40 Kinder an Krebs. Dank des medizinischen Fortschrittes ist es heute möglich, dass drei von vier Kindern geheilt werden können. Doch der Heilungsweg ist langwierig und für das Kind und die Angehörigen sehr oft mit großen psychischen, physischen und auch finanziellen Belastungen verbunden. In diesen Fällen versuchen wir, soweit es uns möglich ist, zu helfen.

Die betroffenen Familien werden von uns ausschließlich von Spenden unterstützt, die uns von Menschen wie Ihnen anvertraut wurden. Darum freut es uns umso mehr, dass auch Sie uns in unserer Arbeit unterstützen und dafür danken wir Ihnen im Namen unserer betroffenen Kinder sehr herzlich!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein

Frohes Weihnachtsfest und Prosit 2011!

Mit lieben Grüßen

Agnes Stark, Obfrau

A. A. S.

OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe, 4020 Linz, Kinderspitalstraße 1/13, Tel. 0732/60 00 99, Fax 0732/60 00 69 E-Mail: ooe.kinder-krebs-hilfe@aon.at, Website: www.kinderkrebshilfe.or.at, DVR 0768472, ZVR 762444096

VKB-Bank, Kto.-Nr. 10.400.000 (BLZ 18600) Raiffeisen Landesbank, Kto.-Nr. 1.094.069 (BLZ 34000)



...die hinterlüftete Farbsteinfassade ®

Ihr Spezialist für Dach, Fassade und Überdachungen

4702 Wallern/Tr. · Gewerbepark Mauer 28 Tel. 07249/48161 · Fax 07249/48061 office@coloroc.at · www.coloroc.at











5. Skiopening 2010 am Stubaier Gletscher





on 21. bis 24.11.2010 fand der Saisonauftakt der Sektion Ski bereits zum fünften Mal am Stubaier Gletscher, dem größten Gletscherskigebiet Österreichs, statt.

Die Unterbringung erfolgte wie in den vergangenen 4 Jahren im ****Sterne Gasthof "Stacklerhof" von Daniel Pfurtscheller, ca. 500 Meter außerhalb von Neustift im Stubaital.

Leider hatte heuer der "Wettergott" nicht so ein Einsehen mit unserer Gruppe. Zwar herrschten an allen 4 Tagen traumhafte Schnee- und Pistenverhältnisse, es gab so viel Neuschnee wie noch nie in den letzten Jahren, das Wetter war jedoch sehr unbeständig. So wechselten sich Sonne, Wolken, Schneefall und Nebel im Stundentakt ab. Trotz dieses "Aprilwetters" im November wurde fleißig mit den Skiern gefahren.

Aufgrund einer notwendigen Knieoperation (Kreuzband und Umstellungsosteotomie) Anfang September war für mich an Skifahren noch nicht zu denken. Daher konnte ich den neu errichteten und vergrößerten Wellnessbereich im Stacklerhof ausgiebig nützen.

Selbstverständlich kam auch wiederum das Kulinarische nicht zu kurz. Neben einem reichhaltigen Frühstücksbüfett und den 4-gängigen Wahlmenüs am Abend wurden wir am Sonntag wieder mit einem 7-gängigen "Galadiner" verwöhnt. Einen herzlichen Dank an die Küche sowie an das Serviceteam rund um Oberkellner Thomaz!

Rüdiger Wandl Kursleiter





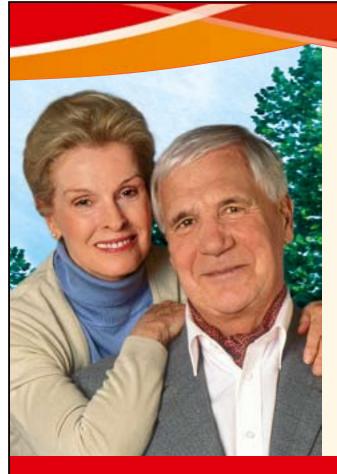
CAFENDER

Spedition & Transport GmbH. A-4061 Pasching, Alfred-Wagner-Str. 1 Tel.: +43 (0) 72 29/62 110-0

Fax: +43(0)7229/62110-40

transporte@kafender.at www.kafender.at

UID-Nr. ATU 58206444 Firmenbuch Linz: FN 229216H



Individuelles Wohnen für mehr Lebensqualität im Alter

Die Kursana Residenz Linz-Donautor bietet Ihnen ein anspruchsvolles durchgehendes Service von unabhängigem Wohnen bis zu intensiver Betreuung in der Pflege. Sie leben mit hohem Wohnkomfort und in der Sicherheit, rund um die Uhr die Betreuung und Pflege zu erhalten, die Sie wünschen. Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Kurzzeitpflege
- **■** Betreutes Wohnen
- Probewohnen
- Urlaubspflege
- Stationäre Pflege
- **■** Unabhängiges Wohnen

Beratungen sind jederzeit nach Absprache möglich, auch sonntags

Kursana Residenz Linz-Donautor, Friedrichstraße 4, 4040 Linz, Tel: 07 32 . 70 95 - 0, E-mail: seniorenresidenz@linz.donautor.kursana.at

Mein sicheres Zuhause.

KURSANA RESIDENZ

Patentanwälte

regional | national | international

PA Kliment PA Henhapel PA Pfandler PA Harrer-Redl

4020 Linz | Am Winterhafen 11 | Tel.: 0732-773166 | Fax: 0732-773166-9 | www.klimenthenhapel.at

KLIMENT & HENHAPEL patentanwälte

Kinderschi- und Snowboardkurs vom 2. bis 6. Jänner 2011

achdem im letzten Jahr der Kurs aufgrund der schlechten Witterung und des Schneemangels abgesagt werden musste, konnte zur Freude von 135 Kindern am 2. Jänner der Kurs pünktlich gestartet werden.

Die Kinder wurden vom Chefschilehrer Günter Kastler in 15 Schi- und 2 Snowboardgruppen eingeteilt.

Bereits am ersten Tag lachte die Sonne bei -8 °C vom Himmel und so ging es auch die nächsten 5 Tage weiter.

Unsere "Kleinsten" zwischen 4 und 6 Jahren wurden von Regina, Christine, Irmi, Silvia und Roland hervorragend bis zum großen Rennen am letzten Tag betreut. Bis auf ca. 10 Kinder konnten alle neben dem Schifahren auch das Liftfahren erlernen.

Heuer hatte ich erstmals keine Gruppe und war als "Kloonkel" unterwegs

und half da und dort mal aus.

Der Liftbesitzer Andreas Pilsl präparierte jeden Tag die Pisten, sodass diese optimal genutzt werden konnten.

Am 6. Jänner 2011 um 09:30 Uhr startete das Abschlussrennen für die 135 Kinder. Bei der anschließenden SCHIAUSKLANG DER SEKTION IN SÜDTIROL 19. – 26. MÄRZ













Siegerehrung begrüßte Günter Kastler neben den zahlreich erschienenen Zusehern, Eltern, Großeltern und Freunde der Teilnehmer, Präsident des ASVÖ OÖ und Ehrenobmann der PSV-Linz, Konsulent Herbert Offenberger. Zur Siegerehrung gab es Urkunden, Süßigkeiten und Krapfen von der Firma Fischer.

So gingen 5 schöne Tage zu Ende und das gesamte Schi- und Snowboardlehrerteam ließ den Kurs gemütlich ausklingen.

Ein großes Dankeschön gilt dem gesamten Team, der Firma Fischer für die gesponserten Krapfen sowie unserem SPK-Kdt. und Vizepräsident der PSV-Linz, Brigadier Johann Schnell.





GPS-Ortungssysteme - Mit Hightech gegen Diebe



oderne Ortungssysteme sind in der Lage die aktuelle Position von Fahrzeugen und Baumaschinen, sowie Personen nahezu überall zu bestimmen. Die Ortungsgeräte sind dabei so klein dimensioniert,dass sie problemlos in fast jedem Objekt versteckt werden können, ohne ihre Funktion einzuschränken. Diese Tatsachen legen den Einsatz solcher Systeme in der Prävention nahe. Gerade in der Bauwirtschaft, in der kostenintensive Anlagen oft tagelang in wenig besiedeltem Gebiet stehen, kommt es häufig zu Diebstählen von Material und Gerät. Ein entwendeter Bagger beispielsweise, der mit einem Ortungsgerät ausgestattet ist, kann die Exekutive im besten Fall bis zum Täter führen und dem Geschädigten

sein Eigentum wiederbeschaffen.
Der technische Aufwand hält sich in Grenzen, wer mit einem Browser (Internet Explorer, Firefox, etc.) umgehen kann, ist gerüstet – von jedem PC mit Internetzugang können Sie einen Blick auf Ihre Fahrzeuge oder Maschinen werfen und die Alarme konfigurieren. Die Geräte selbst müssen nicht konfiguriert werden, die Stromversorgung kann auch mit Akkus erfolgen.





Die Alarmierung erfolgt direkt an **Sie** per SMS. Der Auslöser kann eine Bewegung außerhalb eines definierten Zeitraums sein oder das Verlassen eines festgelegten Bereiches. Auch Container können gesichert werden, um einem möglichen Einbruch sofort entgegenwirken zu können. Für Firmen bietet sich der Zusatznutzen der Erfassung der Betriebszeiten der gesicherten Fahrzeuge und Maschinen. Bei Fahrzeugen können automatisch Fahrtenbücher erstellt und damit die Routen optimiert werden. Wichtig ist die Echtzeitortung im Falle eins Diebstahls, um den

Wichtig ist die Echtzeitortung im Falle eins Diebstahls, um den aktuellen Standort des Fahrzeuges für eine Fahndung stets aktuell zu erhalten. Citadel SecuTrack beispielsweise ortet ab dem Alarmfall kontinuierlich die Position Ihres Eigentums - die entscheidende Hilfe für die Wiederbeschaffung.

GPS-Ortungsgeräte leisten heutzutage in vielen Bereichen wertvolle Dienste. Ob als Stütze im Fuhrparkmanagement oder bei der Überwachung hilfsbedürftiger Personen. Auch im alpinen Bereich kommen Sie als sinnvolle Ergänzung zum Lawinensuchgerät zum Einsatz. Wesentlich sind stets eine einfache Handhabung und eine auf den Einsatzzweck abgestimmte Hardware.



Ein unverbindliches Beratungsgespräch hilft bei der Entscheidung, ob und wie für Ihre Sicherheit der Einsatz von GPS-Technik zu empfehlen ist, und wie Sie den maximalen Nutzen daraus ziehen

Citadel Trading GmbH, A-4020 Linz, Zamenhofstr. 57 Tel.: +43 732 890 349-0, Fax: +43 732 890 349-20 info@citadel.at, www.citadel.at

Wir bedanken uns bei allen Inserenten sowie bei folgenden Firmen für die Unterstützung:

> Goetzloff, Leonding-Linz Ritz, Marchtrenk Weiß, Linz OÖ Ferngas

6. OÖ Polizeilandesmeisterschaften Nordisch und Alpin

Patrouillenlauf Schöneben 2011

n der Zeit vom 26. bis 27.01.2011 fanden die 6. OÖ Polizeilandesmeisterschaften – nordisch und alpin – in Schöneben und am Hochficht statt.

Der Langlauf wird schon seit einigen Jahren als Patrouillenlauf geführt.



Gressenbauer / Winkler – Gemeinsam ist das Ziel



Klaus Nigl – Klassensieger 61-80 J.



auch der klassische Stil wurde gelaufen

Vom Obmann des nordischen Langlaufzentrums Böhmerwald, Wolfgang Sonnleitner, spitze organisiert, gingen 98 Langläufer auf eine hervorragend gespurte Loipe. Es mussten 2 Runden zu je 3,2 km bewältigt werden.

Mit der Nummer 1 ging unser einziges Damenteam, Christa Hochholdinger und Margit Kaltenberger, auf die Loipe, die zugleich auch Landesmeister wurden.

Bei der um 15:00 Uhr im Hotel Böhmerwaldhof stattfindenden Siegerehrung begrüßte ich GenMjr Franz Gegenleitner, der auch die Ehrungen der Sieger übernahm.

Landesmeister wurden die beiden Brüder Siegfried und Bruno Hofstätter, welche zugleich auch die Tagesbestzeit erzielten.





Rennleiter W. Sonnleitner und Partner W. Laher – Vize LM 2011







MIC Customs Solutions ist der weltweit führende Anbieter für globale Zollsoftware.

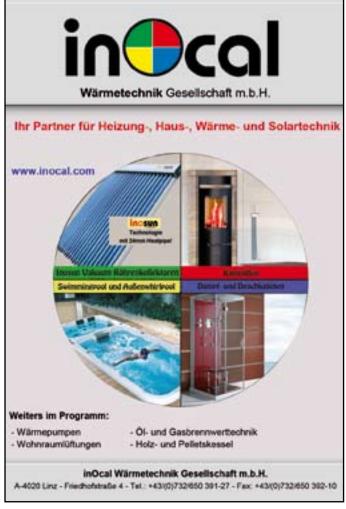
Unsere Zollsoftware umfasst:

- · Import, Export, SASP
- · Zolllager, Aktive/Passive Veredelung, Umwandlung
- · Intrastat, NCTS, EMCS
- · Zentrale Produktklassifizierung
- $\cdot \ Ursprungskalkulation$
- · Management von Lieferantenerklärungen

MIC Zollsoftware wird von über 700 Kunden in über 40 Ländern auf fünf Kontinenten verwendet, entweder als Inhouse- oder Hosted Solution (Software as a Service).



MIC Customs Solutions | Austria | Tel.: +43 (0)7 32 - 77 84 96 | sales@mic-cust.com | www.mic-cust.com









Tagesbester – Mario Filz (Gästeklasse)



Landesmeisterin Gudrun Perner



Landesmeister 2011 – Alois Altenhofer



Landesmeister Damen / Herren



Landesmeister 2011 – Christa Hochholdinger / Margit Kaltenberger – Siegfried Hofstätter / Bruno Hofstätter

Am zweiten Tag erfolgte um 11:00 Uhr der Start zum RTL auf der Zwieselalm. Kurssetzer war das Urgestein vom Hochficht, Horst Filz. Es waren 140 Rennläufer am Start, davon sahen 9 das Ziel leider nicht. Die Tagesbestzeit stellte Mario Filz von der Schiunion Böhmerwald auf. Landesmeister bei den Damen wurde Gudrun Perner, bei den Herren Alois Altenhofer.

Bei der Siegerehrung waren HR Mag. Hermann Feldbacher von der SID, Obstlt Johannes Prager vom LPK und der GV der Böhmerwald Bergbahnen Direktor Richard Billinger anwesend.

Ein besonderer Dank gebührt unseren Sponsoren – VÖB-Direkt, Wiener Städtische, ÖAMTC, Fa Neuburger und dem Stift Schlägel.



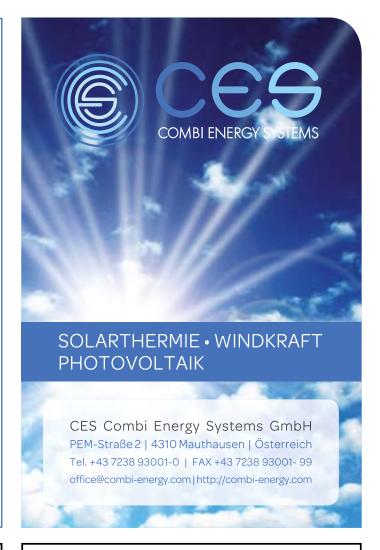


SONNENAUFGANG ÜBER MAUTHAUSEN

150.000.000 Kilometer entfernt. 6.000 °C heiß. 109 mal so groß wie unsere Erde. Die Sonne. In nur drei Stunden strahlt sie eine Energiemenge ab, die unseren jährlichen Bedarf decken könnte. Sie ist verantwortlich für unser Klima, die Gezeiten und nicht zuletzt für das Leben selbst.

Doch sie kann mehr: Sie kann Ihr Zuhause heizen, verhilft Ihnen zu einem heißen Bad an einem kalten Abend, beleuchtet Ihr Heim oder macht Ihnen den Strom für Ihre Waschmaschine, Mikrowelle oder Ihr Handy. Kurz gesagt, sie hilft Ihnen beim Sparen. Denn all dies macht die Sonne umsonst und nebenbei auch noch umweltfreundlich.

Ein noch junges Unternehmen aus Mauthausen (OÖ) hat es sich zum Ziel gesetzt, diese Energie nutzbar zu machen. Die CES Combi Energy Systems GmbH, oder kurz CES, ist in den Bereichen Solarthermie, Photovoltaik, Windkraft und Inselanlagen für Haus und Hof sowie Privathäuser tätig. Doch wir beschränken uns nicht nur auf den Handel mit einzelnen Komponenten, wir sind auch ein starker Partner wenn es um Beratung und Unterstützung von Projekten geht, Anlagen zu planen oder Individuallösungen zu finden. Das motivierte Team setzt auf die neueste Technik ihrer Produkte aus aller Welt und geht mit erfrischend neuen Ideen an das Thema "Erneuerbare Energien" heran. Wir beraten Sie gerne persönlich und unterstützen Sie bei der Planung und Umsetzung Ihrer Energielösung.







Elektro Hintermüller GmbH bietet Ihnen als Partner mit 50-jähriger Erfahrung, optimale Lösungen im Bereich Sicherheitstechnik und Objektschutz.

- ALARMANLAGEN FUNK BZW. VERKABELT
- VIDEOÜBERWACUNGSANLAGEN
- ZUTRITTSSYSTEME

Vereinbaren Sie gleich einen

KOSTENLOSEN

Beratungstermin vor Ort!

HOTLINE 07221/88503

A-4061 Pasching / Hörschinger Straße 35 office@hintermueller.at / www.hintermueller.at



ie Enns im Winter zu betauchen, ist zunächst mit etwas Mühe verbunden. An diesem Gewässer sind die Einstiegsmöglichkeiten rar und Parkplätze eine Seltenheit. Eine Schneeschaufel gehört somit ins Tauchgepäck, um ans Ziel seiner taucherischen Wünsche zu gelangen.

Hat man es dann geschafft einen geeigneten Parkplatz frei zu schaufeln, steht dem eisigen Vergnügen nichts mehr im Weg – bis auf den nicht ganz einfachen Weg ins Wasser.

Die froststarrende Winterlandschaft hat für mich als Taucher seine eigene Faszination und lässt mich die langsam in den Tauchanzug eindringende Kälte vergessen.

Bei einer Außentemperatur von – 14° und einer Wassertemperatur von 3° hielt sich an diesem Tag der Ansturm weiterer Taucher in Grenzen und so konnten wir ganz alleine diesen Tauchplatz für uns nutzen.

Ich wurde schon oft gefragt, was den Reiz des Tauchens im Winter ausmacht?

Es ist die gute Sichtweite unter Wasser. Heimische Gewässer können im Winter schon einmal Sichtweiten von 10 – 15 Meter aufweisen. Dies ist zwar kein Vergleich zu den Sichtweiten im

Meer. Aber wenn man bedenkt, dass du als Taucher, der im Sommer vorwiegend in unseren Seen und Flüssen unterwegs ist, bei manchen Tauchgängen die Hand vor den Augen nicht siehst, dann wird verständlich wie faszinierend ein klares, winterlich kaltes Gewässer sein kann.

Zudem ist ein Tauchgang in der Enns nicht nur wegen der guten Sicht etwas Besonderes.

Ein Tauchgang in der Enns ist gleichzeitig eine Reise in die Vergangenheit. Birgt doch gerade die Enns noch viele Zeugen der Geschichte des 2. WK in unserer Heimat.

Die motorisierte Heeresgruppe Ostmark, unter dem Oberbefehlshaber Generaloberst Dr. Lothar Rendulic, mit schweren Panzern und Flak-Geschützen, flüchtete aus Süd / Osten kommend die Enns entlang bis Losenstein und Steyr. Zehntausende Menschen, nicht nur Soldaten, auch zivile Flüchtlinge, Pferde, Fuhrwerke, Kampfpanzer, Schützenpanzer, Krads, LKW usw.. überfluteten den Ort Weyer.

Die Enns war die Demarkationslinie zwischen US-Army und der Roten Armee. Diese deutsche Armee versuchte über die Enns zu gelangen um sich den amerikanischen Streitkräften zu ergeben. Drohte doch den fliehenden







DER REIZ DES TAUCHENS IM WINTER?



deutschen Armeen eine Gefangennahme durch die nachrückenden Russen.

So war es nicht verwunderlich, dass beim Überschreiten der Enns, die deutschen Einheiten sich ihres Kriegsgerätes entledigten. Ganze Divisionen warfen ihre Waffen, Fahrzeuge, Ausrüstung, Munition in die Fluten. Einzelne Teile dieser Massen an Kriegsgeräte gibt die Enns manchmal frei. Doch sei der Taucher zur Vorsicht gemahnt. Auch wenn Kriegsmaterial (Munition) Rost angesetzt hat, ihre zerstörerische Wirkung könnte noch verfügbar sein.

Während des Tauchganges sahen wir die Reste dieser zurückweichenden Armee. Fahrzeuge und Kriegsgeräte wur-



















den, wenn der Sprit zu Ende ging, diese dadurch liegenblieben und den Weg versperrten, von der Straße in die Enns geschoben.

Für mich ist ein Tauchgang in der Enns eine geschichtliche Unterwasserreise in die Vergangenheit. Nirgends sonst in einem heimischen Gewässer kann man Zeitgeschichte so hautnah erleben wie in der Enns.

Die Enns ist ein ungewöhnliches Tauchgewässer und fasziniert bei jedem Tauchgang.

e.h. Robert Heher

GESCHICHTLICHE UNTERWASSER-REISE IN DIE VERGANGENHEIT









Ein erfülltes Leben schließt auch ein, den letzten Weg selbstbestimmt zu gehen. Mit der Abschiedsvorsorge der LINZ AG können Sie diesen Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Das umfassende Paket gibt Ihnen die finanzielle Sicherheit und Unabhängigkeit Ihren persönlichen Abschied so zu gestalten, wie Sie es möchten. Sie bestimmen selbst, wie Sie in Erinnerung bleiben wollen und erleichtern Ihren Angehörigen das Abschiednehmen.

Informationen in unseren Aufnahmebüros:

info@citadel.at, www.citadel.at

Linz: Landstraße 15, Tel.: 0732/3400-6700; Zeppelinstraße 2, Tel.: 0732/3400-6711; Rudolfstraße 6, Tel.: 0732/3400-6710

Haid/Ansfelden: Hauptplatz 14, Tel. 0732/3400-6730



WATCHING VALUES



Aktuelles der Sektion Triathlon

elcher Teufel muss einen eigentlich reiten, wenn man sich freiwillig daran macht eine Sportveranstaltung mit einer Größenordnung von maximal 500 Startern zu veranstalten?

Wahrscheinlich war es eine Mischung aus Enthusiamus und Naivität, die uns (Sektionsleiter und Stellvertreter) veranlasste, im September des Jahres 2010 als Ziel für 2011, die Abhaltung eines eigenen Triathlons zu formulieren.

Wurde von der Sektion Triathlon in den Jahren 2009 und 2010 doch ein äußerst erfolgreicher Zeitfahrcup veranstaltet, der sich eigentlich zu einem Selbstläufer entwickelt hatte.

Immerhin standen wir unter Zugzwang, hatten wir doch im Rahmen unserer Vereinsmeisterschaft eine anonyme Abstimmung unter den anwesenden Vereinsmitgliedern mit der

Frage, ob sie/er sich die Unterstützung bei einem allfälligen Triathlon vorstellen könne.

Zu unserer Überraschung endete diese Abstimmung mit 12:0 für die Abhaltung eines Triathlons.

Mit diesem unmissverständlichen "Auftrag" gingen wir unterstützt durch Rudi Schano daran, geeignete Örtlichkeiten für einen Triathlon in und um Linz zu suchen.

Als Linzer Verein war uns natürlich daran gelegen, den Triathlon auch in unserer "Heimatstadt" abzuhalten.

Schlussendlich einigten wir uns auf den Pichlinger See, bereits von 1993 bis 2000 Austragungsort der legendären Steel-town-man Triathlons. Damals waren bei diesen Triathlons absolute Weltklasseleute am Start, die Veranstaltung wurde aber aus diversen Gründen nicht mehr fortgeführt.

STEELTOWNMAN 9. JULI 2011

Da eine perfekte Örtlichkeit natürlich noch keinen Triathlon veranstaltet, ging es nun daran Sponsoren zu finden, die uns in unserem Vorhaben unterstützten, hatte doch ein von uns erstellter Kostenvoranschlag eine schwindelerregende Summe ergeben.

Was nun folgte war ein ständiges Auf und Ab, eine wahre Achterbahn der Gefühle.

Kaum bekamen wir von einer Seite leichte Anzeichen einer Unterstützung, kam von einer anderen Seite wieder ein Dämpfer, der uns an der Realisierung des Vorhabens zweifeln ließ.

Auf der einen Seite konnten wir uns der vollen Unterstützung des österreichischen Triathlonverbandes sicher sein, auf der anderen Seite bedurfte es einiger Überzeugungsarbeit, um die Stadt Linz von der Wichtigkeit einer zweiten Triathlonveranstaltung in der Stadt zu überzeugen.

Uns war jedoch klar, dass ohne Unterstützung von Stadt und Land eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht machbar sein würde.

Zu guter Letzt schafften wir es jedoch, alle Institutionen hinter uns zu vereinen und auch noch einige Sponsoren aus der Privatwirtschaft zu finden, damit am 09. Juli 2011 der Pichlinger See sein nächstes Triathlon Großevent erleben kann. Zu verdanken haben wir das zum Großteil

der Beharrlichkeit des Sektionsleiters Peter Labmayer, der einige Personen vermutlich schon alleine durch seine Beharrlichkeit zur Zusage "animierte".

Schlussendlich schaffte es Peter sogar noch, dem geistigen Vater des Steel-town-man, Ewald Tröbinger, die Abtretung der Namensrechte schmackhaft zu machen, womit im Juli 2011 der Steeltownman Linz seine Wiederauferstehung und gleichzeitige Premiere erlebt.

Dabei wird es einen Triathlon über die Sprintdistanz (0,75 km Schwimmen – 20 km Rad – 5 km Lauf) und über die Olympische Distanz (1,5 km Schwimmen – 40 km Rad – 10 km Lauf) geben.

Im Rahmen der Sprintdistanz besteht die Möglichkeit der Teilnahme im Rahmen einer Staffel, wobei es hier eine eigene Blauchlichtwertung geben wird.

Informationen zu den Bewerben gibt es unter www.steeltownman.at

Somit ergeht an jeden Leser die herzliche Einladung, selbst teilzunehmen, sei es als Einzelstarter oder als Teil einer Staffel, oder die Sportler anzufeuern und den Abend im Rahmen der Siegerehrung im großen Festzelt gemütlich ausklingen zu lassen.

Manfred Stieger





Was ist Recht? Was sind Gesetze?

iele schlaue Leute haben sich über diese schwierige Frage schon den Kopf zerbrochen: "Was ist Recht?" – nicht immer mit Erfolg.

Recht kann etwas sehr Nebulöses sein – ein Recht auf etwas zum Beispiel. Man hat das Recht auf oder zu etwas. Es kann auch mehr bedeuten: göttliches Recht oder Naturrecht zum Beispiel.

In unserem Fall meinen wir damit eine Rechtsordnung. Rechtsordnung ist die Gesamtheit aller Regeln (Gesetze), die sich eine menschliche Gemeinschaft – hier die Republik Österreich – gegeben hat.

Gesetze regeln das Zusammenleben der Menschen. Sie begründen eigene Ansprüche – man hat ein gesetzliches Recht auf etwas – oder Verbote – etwas ist uns gesetzlich verboten.

Damit Gesetze wirksam werden, sind an ihre Nichtbefolgung Strafen geknüpft. Strafen, die von unseren Volksvertretern und damit von uns selbst verfügt werden.

Es war nicht der Tag der Tage. Erst hat es Ärger mit dem Chef gegeben, dann war die Freundin zickig und außerdem regnet es seit Stunden. Müde wirft man sich aufs Bett und brütet vor sich hin. Irgendwie muss etwas geschehen – komme was wolle – also raus aus dem Bett und raus aus dem Haus.

Vor der Tür, auf der Straße steht der Wagen des Nachbarn. Kein toller Schlitten, aber ein fahrbarer Untersatz, der noch dazu offen ist. Also nicht viel über-



legt und rein, den Wagen kurzgeschlossen und einfach herumfahren.

Am Beifahrersitz ertastet man ein Päckchen Zigaretten und ein hübsches Feuerzeug. Also erstmals eine anzünden, kräftig inhalieren und dann einstecken, die Nacht wird noch lange dauern.

IST ES DAS WERT, SICH DAS GANZE LEBEN ZU VERPFUSCHEN?

Das Ganze kommt einem gar nicht so schlimm vor. Was soll's denn. Das Auto wird ja sicher wieder zurückgestellt und gegen ein paar Zigaretten und ein Feuerzeug ist doch wohl nichts einzuwenden. Einfach eine Kurzschlusshandlung, ein Blödsinn eben.

Ein Blödsinn, der zu zwei Straftaten geführt hat. Einer "unbefugten Inbetriebnahme eines Fahrzeuges" und einem "Diebstahl". Beide Delikte sind mit Strafe bedroht – eine Folge dieser Kurzschlusshandlung könnte sein, dass man sich vor dem Jugendrichter wiederfindet.

Delikte, die unter das Strafrecht fallen, werden vor Gerichten verhandelt. Es entscheiden also Richter, Schöffen oder Geschworene über Schuld und Unschuld des Angeklagten.

Die verschiedenen Tatbestände werden im Strafgesetzbuch und in einigen strafrechtlichen Nebengesetzen geregelt. Wird man nach einer dieser Bestimmungen verurteilt, gilt man als "vorbestraft".

ALS STRAFEN
WERDEN ENTWEDER FREIHEITSSTRAFEN ODER
GELDSTRAFEN
VERHÄNGT





Im Strafgesetzbuch sind sämtliche Taten aufgelistet, die der Gesetzgeber für strafwürdig hält.

Taten ("Tatbestände" in der Juristensprache), die nicht darin stehen, können auch nicht bestraft werden. Man sollte sich aber nicht zu früh freuen, das Strafgesetzbuch ist ziemlich vollständig – außer "Entführung durch Außerirdische" ist alles enthalten.

Als Strafen werden entweder Freiheitsstrafen oder Geldstrafen verhängt.

Wichtig ist auch, dass Kinder, die das vierzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet haben, als "unmündig" angesehen werden – sie können also nicht bestraft werden. Das soll aber kein Freibrief sein, denn statt dessen können Er-

ziehungsmaßnahmen, wie zum Beispiel die Einweisung in Heime, verfügt werden.

Wer das vierzehnte aber noch nicht das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat, gilt als jugendlich. Das bedeutet, dass er schon unter die Strafbestimmungen dieses Gesetzes fällt. Da man Jugendlichen jedoch zubilligt, dass sie die Folgen ihrer Handlungen noch nicht in dem Maß voraussehen können wie Erwachsene, werden sie besonders behandelt. Im Wesentlichen heißt das, dass die Strafen nicht so hoch sind und dass man vermehrt versucht zu resozialisieren. Das soll aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass auch ein Jugendgefängnis ein trostloser Ort ist.







Führerscheinentzüge beim Schnellfahren

it Wirksamkeit vom 01.01.2011 wurde das Führerscheingesetz novelliert und traten Änderungen im Bereich des Entzuges von Lenkberechtigungen, nämlich bei den Entzügen wegen Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit, ein.

Eine Entziehung der Lenkberechtigung wegen einer Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit darf erst ausgesprochen werden, wenn das Verwaltungsstrafverfahren in erster Instanz abgeschlossen und die Überschreitung mit einem technischen Hilfsmittel (zB.: Radar) festgestellt wurde.

Weiters wurde durch die Novelle der sogenannte "Rettungsführerschein" eingeführt, wonach Feuerwehrzeuge sowie Rettungs- und Krankentransportfahrzeuge gesetzlich anerkannter Rettungsorganisationen mit einer höchstzulässigen

Gesamtmasse bis 5.500 Kilogramm mit einer Lenkberechtigung für die Klasse B gelenkt werden dürfen, wenn der Lenker

- 1. nicht mehr in der Probezeit ist,
- 2. eine interne theoretische und praktische Ausbildung, sowie eine interne theoretische und praktische Fahrprüfung erfolgreich abgelegt hat und
- 3. im Besitz einer Bestätigung des Landesfeuerwehrkommandanten oder der Rettungsorganisation ist, dass er zum Lenken dieser Fahrzeuge besonders geeignet ist.

Walter Widholm

Die nachstehende Tabelle stellt die wesentlichen Änderungen dar:

Geschwindigkeitsüberschreitung	Entziehungsdauer (neue Rechtslage)	Entziehungsdauer (alte Rechtslage)
mehr als 40 km/h im Ortsgebiet	2 Wochen	2 Wochen
mehr als 50 km/h Freiland	2 Wochen	2 Wochen
mehr als 60 km/h im Ortsgebiet	6 Wochen	2 Wochen
mehr als 70 km/h Freiland	6 Wochen	2 Wochen
mehr als 80 km/h im Ortsgebiet	3 Monate	2 Wochen
mehr als 90 km/h Freiland	3 Monate	2 Wochen
mehr als 90 km/h im Ortsgebiet	6 Monate	2 Wochen
mehr als 100 km/h Freiland	6 Monate	2 Wochen



FEUERSCHUTZ

www.peneder.com













Motorrad – anders.

ie kalte Jahreszeit ist für Motorradfahrer, -besitzer und -liebhaber eine Art Notzeit: das Schätzchen steht in der Garage ohne Kennzeichen, - selbiges ist ja im Regelfall bei der Versicherung hinterlegt -, und macht schon alleine deshalb einen etwas verlorenen Eindruck. So mancher Motorradbesitzer hat sein Fahrzeug zwecks Schonung der Reifen aufgebockt, die Batterie ist ausgebaut – ein Bild des Jammers.

Was also tun, um diese Zeit im Sinne der Leidenschaft einigermaßen zu überbrücken? Manch einer führt diverse Verschönerungsaktionen und Umbauarbeiten aus: Aufrüstung mit Packtaschen, Montage von Windschildern und Flyscreens, Anbringung neuer und schnittigerer Spiegel oder Blinker und ähnliches; Auspuffsysteme werden getauscht, diverse Motortunings zumindest angedacht und als Tupfen auf dem i wird das eine oder andere Carbonteil (Kohlefaser) montiert.

Wozu das alles? Die Erklärung ist simpel: Biker sind große Individualisten, jeder hat das Bestreben, sein Motorrad von der Stange möglichst so zu





veredeln, dass er ein Nahezu-Einzelstück hat. Die Zubehörindustrie hat ihre Freude daran und macht ein riesiges Geschäft. Somit ist hier eine absolute win-win Situation gegeben.

Darüber hinaus werden eifrig die Neuerungen und Neuheiten der verschiedenen Hersteller studiert: jede Marke bringt neue und adaptierte Modelle heraus, die natürlich sofort einer genauen Begutachtung unterzogen werden. Hier bieten einschlägige Magazine und das Internet erste Informationen an, erste Vergleiche können angestellt werden. Motorradfans diskutieren leidenschaftlich die daraus gewonnenen Erkenntnisse, der Motorradhändler des Vertrauens wird kontaktiert.

So wird die oben angesprochene Notzeit einigermaßen entschärft und außerdem naht das Frühjahr und somit die kommende Motorradsaison.

Kulinarischer Geheimtipp... am Südbahnhofmarkt in Linz

Das gemütliche Lokal direkt am Südbahnhofmarkt offenbart sich als kulinarische Oase. Saisonale Köstlichkeiten, herrliche Weine und Gemütlichkeit erfreuen die Gäste. Wahre Gaumenfreuden werden 2011 erwartet: Spargel-, Bärlauch-, Pasta- oder Salatwochen bringen sommerliche Vorboten. Ein Restaurant für gemütliche Abendstunden zu Zweit oder im Freundeskreis.

Die Börserie ist eine Top-Location für Weihnachtsfeiern, Firmenfeiern, Präsentationen, Familien- oder Geburtstagsfeste. Prädikat: Sehr Empfehlenswert! Mehr Info's unter: www.boerserie.at







Die Börserie

Schillerstrasse 70 4020 Linz office@boerserie.at Tel: 0732 6596 2370

www.boerserie.at



www.riha-sicherheit.at - info@riha-sicherheit.at

Mit der früh beginnenden Dämmerung gerade in der Herbst- und Winterzeit steigen auch wieder vermehrt die Einbrüche in Wohnungen und Häuser.

Daher ist der Einbau von einbruchhemmenden Sicherheitstüren insbesonders im Zuge von Neu- und Umbauten sehr empfehlenswert und bietet effektiven Schutz gegen ungebetene Gäste.

Das Land Oberösterreich unterstützt den nachträglichen Einbau von Sicherheitstüren der Widerstandsklasse 2 oder höher in Wohnhäusern mit **200,- Euro** Zuschuss. Näheres zur Antragstellung und das Formular finden Sie auf www.land-oberoesterreich.gv.at.

Die Firma RIHA bietet mit langjähriger Erfahrung als führender Anbieter von Sicherheitstüren in Österreich "ÖNORM B 5338 geprüfte einbruchhemmende Türen" in den Widerstandsklassen 1 bis 4 an. Alle RIHA-Sicherheitstüren sind beim Österreichischen Normungsinstitut (Austrian Standards plus) in der Zertifikatsdatenbank "ÖNORM B 5338 geprüft" registriert – jede Tür trägt eine Registrierungsnummer und ist somit eindeutig gekennzeichnet. Die Firma RIHA empfiehlt als optimalen Schutz den Einbau von Eingangstüren in den Widerstandsklassen 3 und 4.

Für die verschiedensten Anforderungen wie **Brand-, Schall- und Wärmeschutz** sowie Beschusssicherheit stehen unterschiedliche geprüfte Sicherheitstürsysteme in ein- und zweiflügeligen Ausführungen zur Verfügung. Ebenfalls sind Oberlichten und Glaseinsätze geprüft und somit erhältlich.

Auch für **Alarmanlagen** stellt die Firma RIHA einen kompetenten Partner dar.

In Oberösterreich wird der Einbau einer Alarmanlage abhängig von dem Jahreshaushaltseinkommen gefördert. **30% der Investitionskosten**, maximal aber EUR 1.000,-, bekommen Sie mit der Förderung zurück. Die Alarmanlage muss der ÖNORM EN 50130 oder EN 50131 entsprechen.

RIHA Alarmanlagen entsprechen den erforderlichen Normen.

www.quehenberger.com



Ich darf Ihnen, geschätzte Leserin, werter Leser, sozusagen als Einstimmung neue Modelle meiner Lieblingsmarke Triumph vorstellen.

Beginnen wir mit einer absoluten Premiere, der Triumph Tiger 800. Die bisherige und nach wie vor im Programm befindliche große Tiger 1050 befriedigte die Liebhaber großer Reise-Enduros. Der Wunsch nach einer kleineren Tiger, allenfalls auch für Einsteiger, wurde immer präsenter. 2007 wurde dieses Projekt von Triumph gestartet, vermutlich dachte man in der Erstphase daran, um den bewährten Motor der 675 er Modelle eine kleine Tiger zu konstruieren. Sehr bald dürfte den Verantwortlichen jedoch klar geworden sein, dass diese Motorisierung zwar optimal für die Street Triple und Daytona ist, jedoch für ein Fun-Bike des Schlages einer Tiger eher aufgerüstet werden sollte. Zuerst wurden der Hub vergrößert, eine neue Nockenwelle und andere Kolben eingebaut, sowie der Ansaugtrakt entsprechend geändert. Siehe da, ein neuer Motor entstand, der nur mehr ca. 20 Prozent der Ausgangsbasis verkörperte und über einen Hubraum von 799 ccm verfügte.

Beim Fahrgestell wussten die Konstrukteure von Anfang an, dass die Tiger 800 keine verkleinerte Ausgabe der fantastischen Tiger 1050 werden durfte. Aus diesem Grund wurde ein komplett neuer Stahlrohrrahmen entwickelt und fertig war ein gänzlich neues Motorrad – noch dazu was für eines!

Die findigen Engländer ließen es jedoch nicht dabei bewenden, nur eine eher reine Straßenmaschine zu entwickeln, sie konstruierten auch ein Schwestermodell mit hoher Offroadtauglichkeit, nämlich eine Tiger 800 XC (sprich Cross-Road), die anstelle von Alugussfelgen und Straßenreifen mit Speichenfelgen und auf Wunsch Stollenrädern ausgerüstet ist; zudem ist diese Variante etwas hochwertiger ausgestattet.

Wenden wir uns zuerst der billigeren Straßenversion zu, die um ehrliche Euro 9.990 wohlfeil zu erwerben ist. Der Motor leistet völlig ausreichende 95 PS und hat einen komfortablen Drehmomentverlauf. Das reicht völlig aus, um viel Spaß zu haben. Die ersten Fahrberichte renommierter Fachjournalisten sind geradezu euphorisch und machen Appetit, dieses Gerät näher kennen zu lernen.

Meine ersten Sitzproben verliefen zur vollsten Zufriedenheit, das Bike wird bestiegen, die Hände umfassen die Griffe, alles wie gehabt und dir kommt vor, als wärest du schon tausende Kilometer damit gefahren. Die Ergonomie zum Lenker, Knieschluss zum Tank und Beinstellung ergeben ein perfektes Ganzes; du möchtest starten und losfahren. Naja, es ist halt leider noch nicht so weit.

Die Tester befinden unisono, dass der Motor "verdammt gut am Gas hängt und über einen riesigen Drehzahlbereich verfügt, der Schalten beinahe unnötig macht". Recht so, dieses Motorverhalten wird von vielen Bikern geschätzt und kommt auch meinem Fahrverhalten sehr entgegen.

Die Elastizität dieses auf den ersten Blick betrachtet "kleinen Motors" wird als hervorragend beschrieben, die

















Ihr Spezialist für:

- Adressierung
- Personalisierung
- Kuvertierung
- Postfertigung
- Digitaldruck
- Spiralisierung
- Konfektionierung

WATERCUT

WASSERSTRAHL-SCHNEIDETECHNOLOGIE

■ Metalle ■ Kunststoffe ■ Glas ■ Keramik + Fliesen ■ Holz

Roseggerstraße 81 \cdot A-4614 Marchtrenk \cdot E-Mail: st.fuexl@aon.at \cdot www.water-cut.at Tel.: +43 (0) 7243 / 52005 \cdot Fax: +43 (0) 7243 / 520054 \cdot Mobil: +43 (0) 699 / 11055087







Schaltvorgänge können deshalb minimiert werden. Dessen ungeachtet ist das Schalten angenehm, die Kupplung ist leichtgängig, die Gänge lassen sich sauber und exakt sortieren.

Das Fahrwerk wird als dem fantastischen Motor ebenbürtig beschrieben. Die Tiger 800 ist einfach und sehr handlich zu fahren. Sie folgt willig jedem Lenkimpuls, egal ob über den Lenker oder den Sattel eingeleitet.

Triumph ist für seine exzellenten Fahrwerke und Bremsen bekannt und wird dafür besonders geschätzt. Dies trifft natürlich auch für die neuentwickelte Tiger 800 zu. Obwohl beim Standardmodell lediglich das hintere Zentralfederbein mittels hydraulischer Federvorspannung einstellbar ist, kommen keine Wünsche nach zusätzlichen Verstellmöglichkeiten auf und das ist Qualitätsmerkmal genug für die Klasse des Chassis, wenn das Setup so stimmig ist. Die ersten Fahrberichte beschreiben, dass die Gabel beim Anbremsen nicht eintaucht und fast schon an Naked-Bikes erinnere; es wären noch genug Reserven für die Phase danach vorhanden. Die Serienbereifung von Pirelli tut ihr übriges zur guten Straßenlage.

Die Bremsen von Nissin können optional mit ABS ausgerüstet werden und verzögern, wenn nötig, durchaus entsprechend kräftig.

Sitz- und Lenkerhöhe sind verstellbar und kommen den jeweiligen Bedürfnissen optimal entgegen. Das Windschild und die knappe Frontverkleidung sehen nicht nur so richtig gut aus, sie dürften auch den in sie gesetzten Vorstellungen völlig entsprechen.

Vom Verkaufsstart weg gibt es eine Menge an sinnvollem Originalzubehör, sodass man sich sein individuelles Gerät zusammenstellen kann.

Nasty Nils schreibt in seinem Testbericht auf 1000ps.at, dass "die Tiger 800 die hohen Erwartungen voll und ganz erfüllt. Mehr noch! Der Motor legt die Latte in dieser Klasse sehr hoch. So einen Fahrkomfort gepaart mit makellosem Ansprechverhalten und idealer Leistungsentfaltung gab es bisher noch nicht. Nachteile sind durch das 3-Zylinderkonzept keine zu spüren. Die Tiger wedelt mindestens genauso flink durch die Kurven wie die Zweizylinder und besticht durch narrensicheres Fahrverhalten."



Der Motor ist ein flüssigkeitsgekühlter DOHC-Reihendreizylinder mit vier Ventilen pro Zylinder; er hat 799 ccm, Bohrung/Hub 74,0 x 61,9 mm, Verdichtung 11,1:1, eine sequen-









Linz | Paracelsusstraße



- 2 Terrassenhäuser 45 Eigentumswohnungen
- wohnbaugefördert
- 2-, 3- und 4-Zimmer Wohnungen
- Wohnnutzflächen: ca. 45,50m² ca. 94,09m²
- Loggiengrößen: ca. 9,45m²
- Terrassengrößen: ca. 12,55m² ca. 27,54m²
- Tiefgaragenabstellplätze

Welser Straße 41 | 4060 Leonding | Tel. 050 8888











Ihr Systemlieferant für hochwertige Tunnelausbauprodukte und Systeme.

www.alwag.com

Sozialstadt Linz



"Linz ist eine lebenswerte Stadt, die allen hier lebenden Menschen ein umfangreiches und in jedem Fall leistbares Sozialangebot bietet."

Grong Jose,

Franz Dobusch Bürgermeister

Landeshauptstadt Linz





zielle Multipoint-Einspritzung, 3-in1-Edelstahlauspuffanlage mit hochgelegtem Schalldämpfer und G-Kat; die Nennleistung beträgt 95 PS bei 9.300 U/min, das maximale Drehmoment 79 Nm bei 7.850 U/min.

Das Fahrwerk besteht aus einem Stahl-Gitterrohrrahmen mit einer Leichtmetall-Zweiarmschwinge und Leichtmetallguss 10-Speichenrädern; vorne verrichtet eine 43 mm Showa Upside Down Gabel mit 180 mm Federweg ihren Dienst, hinten ein Showa Zentralfederbein mit hydraulischer Federvorspannung und 170 mm Federweg. Vorne sind 2 x 308 mm schwimmende Bremsscheiben mit Nissin Doppelkolben-Schwimmsattel, hinten eine 255 mm Bremsscheibe mit Nissin Einkolben-Schwimmsattel montiert.

Der Tankinhalt beträgt 19 Liter und ist für mindestens 300 km gut, das Leergewicht fahrfertig schlägt mit 210 kg zu Buche, die Wartungsintervalle betragen 10.000 km.

Die Tiger 800 XC (Cross Country) ist im Grunde genommen eine Tiger 800 mit einer dickeren Gabel, längerem Radstand, Speichenrädern und einer höheren Sitzposition. Trotzdem ist sie ein (fast völlig) anderes Motorrad.

Trotz längerer Federwege der Gabel ist die XC kein weicheiiges Schaukelpferd: laut ersten Testberichten lenkt sie willig in Kurven und fährt eine klare saubere Linie; sie bleibt sowohl auf schnellen Geraden als auch in den Kurven trotz des etwas längeren Radstands stabil.

Ein wesentlicher Charakterzug ist beiden Tiger-Varianten gleich: der Dreizylindermotor dreht willig und



seidenweich hoch, Vibrationen sind ihm fremd.

Serienmäßig sind asphaltorientierte Bridgestone-Reifen montiert, für verstärkten Geländeeinsatz können jedoch auch grobstollige Metzeler montiert werden.

Die etwas teurere XC ist a priori nicht unbedingt die bessere Tiger 800, sie bietet aber ein breiteres Einsatzspektrum: wer befestigte Straßen präferiert wird mit der normalen Tiger bestens bedient sein, wer auch häufiger Schotterpassagen befährt wird zur XC greifen.

Zusammenfassend stelle ich fest, dass Triumph mit der Tiger 800 ein ganz großer Wurf gelungen ist. Sie wird uns in der kommenden Saison mit Sicherheit häufiger im Straßenverkehr begegnen.

Walter Widholm





ERSTE REIHE LINZ

MODE. ELEKTRONIK. KOSMETIK. SPORT. ENTERTAINMENT. ALLES, WAS IHR HERZ BEGEHRT. AM BESTEN PLATZ DER STADT.



Catching crossborder criminals with Europol & Interpol

he world is undoubtedly facing a more challenging threat from terrorism and international crime and criminals have long since left behind their national boundaries. It is now time that the world's policing community caught up with them. Organisations like Europol and Interpol exist to make that happen and their modern capabilities form an indispensable part in defeating modern organised crime and terrorism.

Every police officer undoubtedly recognises the intrinsic logic in making international cooperation a much more systematic way of doing police business these days. But that logic is not always being translated into day-to-day action. In some cases, international checks – through Europol or Interpol – are still regarded as an exception not the norm. As such, the potential to transform lines of enquiry is often missed. We see examples of this every week where, at Europol, our 12 000 cross-border operations each year could easily be twice that figure based on our understanding of how organised crime and terrorist groups currently operate in Europe.

Europol's underlying goal is to support law enforcement services in the European Union (EU) in their fight against international crime and terrorism. We do that by acting as an information hub for all law enforcement intelligence regarding these threats, by providing an expert platform in key areas, and by operating a high-security

operational centre for the coordination of international investigations.

Our strength lies in our pan-European analytical capability, uncovering organised crime and terrorist networks operating in Europe, and our ability to coordinate operational responses through our secure information network. This has resulted in the disruption of many criminal and terrorist networks, the arrest of thousands of dangerous criminals, the seizure of millions of euros, tonnes of illicit drugs, and the recovery from harm of hundreds of human victims, including trafficked children.

To ensure an even more powerful response for the international law enforcement community, part of Europol's new strategy is to further strengthen alliances with key partners like Interpol.

Europol and Interpol have worked together to combat international crime for over 10 years but the two organi-

Wainwright, Noble





B V S - B R A N D V E R H Ü T U N G S S T E L L E



REG. GENOSSENSCHAFT M.B.H.

Uber 60 Jahre im Dienste Ihrer Sicherheit

- Beratung durch Experten in allen Brandschutzfragen
- Sachverständigendienste für Gemeinden, Exekutive und Gerichte sowie für Bau- und Gewerbeverfahren
- Brand- und Explosionsu rsachenermittlung
- Ausbildung und Information



www.bvs-ooe.at

Anschrift: A-4017 Linz, Petzoldstraße 45 Internet: www.bvs-ooe.at, e-mail: office@bvs-ooe.at



STRABAG

SICHERHEIT

WWW.AFS-SICHERHEIT.AT

- BEWACHUNGEN
- VERANSTALTUNGEN
- **→** ALARMANLAGEN
- → VIDEOANLAGEN

Ihr verlässlicher Partner Sicherheitstechnik und Sicherheitsdienstleistung!



AFS - Agentur für Sicherheit GmbH, Bäckerfeldstraße 3, 4050 Traun, Tel.: 07229/70133



sations are committed to further developing cooperation and collaboration. The development of new ideas for future joint actions will make use of the respective strengths of both organisations to complement each other, and ultimately enhance our capabilities and those of our respective member countries. The added value that Interpol brings, with its 188 member countries, adds to our ability to share vitally important criminal information within our respective legal frameworks. We are ideally placed to join forces for a global police response to tackle international crime and terrorism.

Current cooperation between Europol and Interpol rests on a solid basis. The two organisations concluded an operational cooperation agreement in 2001 which covers information exchange; mutual participation in expert meetings and projects; sharing of, and jointly producing, analytical products; and the stationing of liaison officers at each other's organisations.

Operational cooperation between Europol and Interpol is crucial and we are striving to develop and facilitate this further. Key to this is the development of synergies between SIENA and I-Link. SIENA (at Europol) and I-Link (at Interpol) are complementary communication tools that serve the exchange of criminal intelligence for law enforcement purposes. The development and application of a common standard for the exchange of information - a unified message format (UMF) - will clearly enable a better coordination of efforts. Both Europol and Interpol will work together with their member countries to develop this common standard for information exchange.

Interpol is associated with several of Europol's specialist analysis work files (AWFs), which are projects focusing on specific areas of crime, such as child sexual abuse, high-tech crime, trafficking in human beings, money laundering, euro and payment card counterfeiting, stolen vehicles and terrorism.

A new Interpol-Europol global law enforcement initiative to combat the threats of maritime piracy in the Gulf of Aden will include a new analysis project at Europol, in which Interpol will participate. Europol will encourage EU Member States to use Interpol as a central database for collecting information on suspected pirates.

Our cooperation with Interpol in the field of intellectual property crime is extensive. For example, Operation Flashpoint is a pan-European investigation targeting a criminal network producing and distributing counterfeit pesticides. In the framework of this operation Interpol has been facilitating the gathering of intelligence from China, Panama, Russia and Ukraine. In the coming year, a joint operation with Interpol will be carried out.

Europol and Interpol recently joined forces with EU law enforcement agencies to conduct Operation Kussen. This extensive two-year operation targeted a huge criminal network involved in the production and distribution of counterfeit commodities. Operational results included the discovery and dismantling of 16 illicit factories in Italy and the seizure of 800 tonnes of counterfeit products representing a value of €12 million.

Interpol and Europol's cooperation in the field of combating counterfeit currency can be seen as an excellent example of making complementa-





ry use of responsibilities. In its capacity as the EU Central Office for combating euro counterfeiting, Europol primarily focuses on collecting worldwide information on counterfeiting of the euro currency, while Interpol concentrates on collecting counterfeit information on other worldwide currencies. Consequently, on a daily basis, Interpol forwards requests from its member countries about euro counterfeiting so that Europol can lend its support. In return, Europol provides Interpol with information on other currencies including the euro.

This arrangement has allowed both organisations to clearly focus on its respective tasks, avoided duplication of efforts, provided clarity to the respective Member States and has facilitated effective joint activities in combating currency counterfeiting. The information exchange between Interpol and Europol in the field of currency counterfeiting is the liveliest one of all mandated areas of cooperation.

The benefits of Europol and Interpol cooperation can also be seen through our sharing of expertise and best practice, production of joint assessments, the provision of mutual support at major events and carrying out of joint training sessions for law enforcement officers. Interpol also provides valuable contributions for Europol's publications, the OCTA (Organised Crime Threat Assessment) and ROCTA (Russian Organised Crime Threat Assessment).

We shall continue to identify and develop common areas for future joint actions between Europol and Interpol with the aim of providing an integrated first-class service to the international police community. This will result in fruitful cooperation and constructive knowledge sharing which will, in turn, make a distinctive contribution to the fight against serious international crime and terrorism in Europe and beyond.

Rob Wainwright Director of Europol

emotional branding positionierung strategie idee grafik design slogisch@gemmato.com dr cristian gemmato, werbeagentur, wurmstrasse 8, 4020 linz, tel. 0732 890112, www.gemmato.com, www.slogisch.com



Ihre Geborgenheit geht bei uns aufs Haus!

Lin Haus zum Preis einer Wohnung – für viele nur ein Werbeslogan, bei WimbergerHaus ist es nun endlich Wirklichkeit. Mit dem neuen Haustyp "alea" ist es uns gelungen den Zeitgeist zu treffen und die Bedürfnisse der Menschen zu erkennen. Von 87 - 120m² Wohnfläche bieten wir Ihnen alea an. Schlüsselfertig bekommen Sie ihr Traumhaus schon um 149.800,-- Euro. Sicherheit, Vertrauen und Ehrlichkeit sind Werte auf die jeder gerne baut.



Restaurant





Griechische Spezialitäten

Linzer Str. 32 • 4073 Wilhering

Tel.: 07226 / 2212 Fax: 07226 / 221213

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa.: 11.30 - 15.00 & 17.00 - 24.00 Uhr

So. & Feiertage: 11.00 - 23.00 Uhr

www.dionysos-wilhering.at • dionysos.donau@aon.at

Eine Produktinnovation von innovametall

www.safetydock.com



DIE SICHERE E-LADESTATION

SICHER PARKEN. BEQUEM AUFLADEN









SAFETYDOCH® DAS GANZHEITLICHE

SCHLIESSFACHSYSTEM FÜR E-MOBILITÄT.

MODULAR: schlüsselfertige Einheiten, in kürzester Zeit an jedem beliebigen Standort mit Stromversorgung platzierbar.

PROFITABEL: rasche Amortisation durch Einhebung von Einstellgebühren und Vermietung von Werbeflächen (z.B. Plane an der Außenwand)

FLEXIBEL: Integration in eine beliebige Standardüberdachung oder in eine Gebäudefassade

Die umweltfreundliche Einnahmequelle für:

- Energieversorgungsbetriebe
- Einkaufszentren und Supermärkte
- Tourismusbetriebe

- ---- Gemeinden und Tourismusregionen
- Veranstalter und Eventorganisatoren
- ----- öffentliche Bildungsanstalten

SREETY DOCK DIE SICHERE E-LADESTATION

Innovametall Stahl- u. Metallbau GesmbH, 4020 Linz, Derfflingerstraße 20, Tel: +43 / (0) 732 / 783638, office@innovametall.at